

Krammer

B e s c h e i n i g u n g .

Der Regierungsrat Dr. Krammer von der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica ist

a) in der Zeit vom 1. August 1914 bis 8. Februar 1918 im

Zivildienst bei seiner Behörde beschäftigt gewesen,

b) in der Zeit vom 9. Februar 1918 bis 9. Dezember 1918 zum

Militärdienst in der Heimat, und zwar bei der Inspektion

der Fliegertruppen bzw. bei der Flieger-Transport-Abteilung

in Charlottenburg eingezogen gewesen.

Als Kriegsteilnehmer hat Dr. Krammer hiernach nicht zu gelten.

Zu der Zeit vom 1. August 1914 bis 31. Dezember 1918, die 4 Jahre 153 Tage umfaßt, wird daher auf Grund des Gesetzes vom 4. Juli 1921 (Reichsgesetzbl. 1921 S. 825) die Hälfte mit 2 Jahren 76 Tagen als pensionsfähige Dienstzeit hinzuzurechnen sein.

Krammer

Berlin, den 24. März 1923.

Der Vorsitzende
der
Zentralkommission
der

Monumenta Germaniae historica.

An

Herrn Reichsminister des Innern.

Zu V 1835 A vom 5. Mai 1922.

Betreff: Vervollständigung der Personalakten der Kriegsteilnehmer.

===

Die Vervollständigung der Personalakten der Kriegsteilnehmer ist erfolgt.

Krammer ab 24/13

K
Geheimer Oberregierungsrat.